Gesundheitsund Fürsorgedirektion des Kantons Bern Direction de la santé publique et de la prévoyance sociale du canton de Berne

Spitalamt

Office des hôpitaux

Rathausgasse 1 3011 Bern Telefon +41 31 633 79 65 Telefax +41 31 633 79 67 www.gef.be.ch info.spa@gef.be.ch

Elisabeth Stalder-Riesen Telefon +41 (31) 633 78 58 Telefax +41 (31) 633 79 67 elisabeth.stalder-riesen@gef.be.ch Einschreiben

Alters- und Pflegeheim Lueg is Land AG Heimex Solothurnstrasse 6 3296 Arch

Bern, 6. April 2017

Verfügung

betreffend Aus- und Weiterbildungsleistungen in nichtuniversitären Gesundheitsberufen für das Jahr 2017

für Alters- und Pflegeheim Lueg is Land AG Heimex (Leistungserbringer)

Sehr geehrte Damen und Herren

In oben genannter Angelegenheit ergibt sich aus den vorliegenden Akten folgendes:

A. Sachverhalt

1.

Die Berechnung des Ausbildungspotenzials beruht auf den vom Leistungserbringer im Rahmen der Quartalsabrechnungen gemachten Angaben zu den erbrachten Leistungsstunden nach Artikel 7 KLV¹.

2.

Das Spitalamt hat aufgrund der erbrachten Leistungsstunden nach Artikel 7 KLV im Jahr 2013 und anhand der Vorgaben des SHG und der SHV folgende Werte berechnet:

- Aus- und Weiterbildungsleistung in Form von Ausbildungspunkten.
- Aus- und Weiterbildungsleistung in Form des Frankenbetrags.

B. Begründung

1.

Gemäss Artikel 77e Absatz 1 SHG legt das Spitalamt gegenüber jedem Leistungserbringer die in einem Rechnungsjahr zu erbringende Aus- und Weiterbildungsleistung fest. Es stützt sich dabei auf die kantonale Versorgungsplanung und die kantonalen Vorgaben über das Ausbildungspotenzial.





¹ Verordnung des EDI über Leistungen in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung vom 29. September 1995 (Krankenpflege-Leistungsverordnung, KLV; SR 832.112.31)

² Sozialhilfegesetz vom 11. Juni 2001 (SHG; BSG 860.1)

³ Sozialhilfeverordnung vom 24. Oktober 2001 (SHV; BSG 860.111)